

9. Juni 2005

Neugestaltung des Bahnhofvorplatzes in Wiener Neustadt Förderung aus der NÖ Nahverkehrsfinanzierung

Die Stadt Wiener Neustadt plant die Umgestaltung des Bahnhofvorplatzes, wobei der Bereich für den öffentlichen Verkehr so konzipiert ist, dass bessere Umsteigemöglichkeiten zwischen dem ÖBB-Schienenverkehr und dem städtischen bzw. regionalen Bussystem geschaffen werden. Außerdem soll ein Fahrgastinformationssystem mit entsprechendem Anzeigesystem an den Haltestellen eingerichtet werden, das Auskunft darüber gibt, wann der nächste Bus jeder Linie die Haltestelle erreicht. Zusätzlich soll diese Information auch über das Internet abgefragt werden können.

In diesem Zusammenhang hat die NÖ Landesregierung kürzlich beschlossen, dieses Projekt zur Attraktivierung des Bahnhofvorplatzes in Wiener Neustadt aus der NÖ Nahverkehrsfinanzierung mit insgesamt 524.978,70 Euro zu unterstützen.

Seit 1997 wird in Etappen an der Modernisierung des Bahnhofes Wiener Neustadt gearbeitet. In einem ersten Schritt wurde ein langer Nahverkehrsbahnsteig realisiert. Zusätzlich wurden alle übrigen Bahnsteige generalsaniert, ein neuer Personentunnel von der Bahnhofshalle aus errichtet, ein zweiter neuer Zugang vom Parkdeck gebaut und das Bahnhofsgebäude neu gestaltet.

Den Kern der Bahnhofshalle bildet eine helle Passage, die durch ihre diagonale Lage einen fließenden Übergang der Pendlerströme zwischen Bahnhof, Bahnhofvorplatz und Straße ermöglicht. Links und rechts befinden sich einige Geschäfte, das ÖBB-Reisezentrum und ein Cafe-Restaurant.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at